



Marktimplementierung des Bio-Siegels

KURZBERICHT OKTOBER 2002

1. KURZBERICHT:

- Ende Oktober kennzeichneten **674 Unternehmen 13.180 Produkte** mit dem Bio-Siegel.
- So kommen seit Einführung des Bio-Siegels durchschnittlich auf jeden Tag rund
 - 31 Bio-Siegel-Produkte und
 - 1,6 besiegelnde Unternehmen.
- Im Oktober kamen auf jedes beteiligte Unternehmen durchschnittlich **19,6 Bio-Siegel-Produkte**.
- Das Gros der beteiligten Unternehmen stellen mit 35 Prozent weiterhin die **Verarbeiter**.
- Die Verarbeiter kennzeichnen absolut gesehen auch die meisten Produkte (28 Prozent).
- Auf jedes beteiligte Handelsunternehmen kommen im Durchschnitt 33 besiegelte Produkte.
- Unternehmen, die sowohl Handel treiben als auch verarbeiten, haben im Durchschnitt die meisten Produkte angemeldet (50 pro Unternehmen). Sie stellen insgesamt 26 Prozent aller Produkte.
- Die Warengruppe mit den meisten Bio-Siegel-Produkten ist unverändert die der **Brot- und Backwaren** (15 Prozent).
- 33 Unternehmen haben mehr als 100 Bio-Siegel-Produkte angemeldet.
- Der Anteil der beteiligten ausländischen Unternehmen liegt zur Zeit bei sieben Prozent (6,7 %).
- Aus Bayern (20 Prozent), NRW (17 Prozent), Baden-Württemberg (15 Prozent) und Niedersachsen (13 Prozent) kommen weiterhin die meisten besiegelnden Unternehmen.

2. EINZELPARAMETER:

2.1 ERSTKONTAKTE ZU MARKTBETEILIGTE

In den 14 Monaten nach der Veröffentlichung des Bio-Siegels gingen in der Informationsstelle Bio-Siegel bei der ÖPZ GmbH **2512 Anfragen** von verschiedenen Personen, Unternehmen oder Institutionen des Markts (Marktbeteiligte) schriftlich, per Internet oder telefonisch ein.

2.2 BETEILIGTE UNTERNEHMEN - NEUE BIO-SIEGEL-PRODUKTE

674 Unternehmen haben bis zum 31.10.2002 die Kennzeichnung von **13.180 Produkten** bei der Informationsstelle Bio-Siegel angezeigt (entsprechend der Öko-Kennzeichenverordnung).

Auf jedes Unternehmen kamen - kumuliert bis Ende Oktober - im Durchschnitt **19,6** gekennzeichnete Lebensmittel. Durch die fortschreitende Umverpackung erweitert sich das besiegelte Sortiment der Unternehmen nach wie vor stetig.

Im Oktober kamen auf jedes beteiligte Unternehmen rund 20 Bio-Siegel-Produkte.

TABELLE 1 : Anzahl der besiegelten Produkte und der besiegelnden Unternehmen - kumuliert

		Anzahl besiegelnder Betriebe - kumuliert	Anzahl besiegelter Produkte - kumuliert	Anzahl der Produkte pro Unternehmen
2001	November	135	1.021	7,56
	Dezember	160	1.247	7,79
2002	Januar	220	1.510	6,86
	Februar	272	2.753	10,12
	März	392	4.494	11,46
	April	454	5.468	12,04
	Mai	549	7.635	13,91
	Juni	603	8.627	14,31
	Juli	613	10.544	17,20
	August	630	11.603	18,42
	September	656	12.621	19,24
	Oktober	674	13.180	19,55

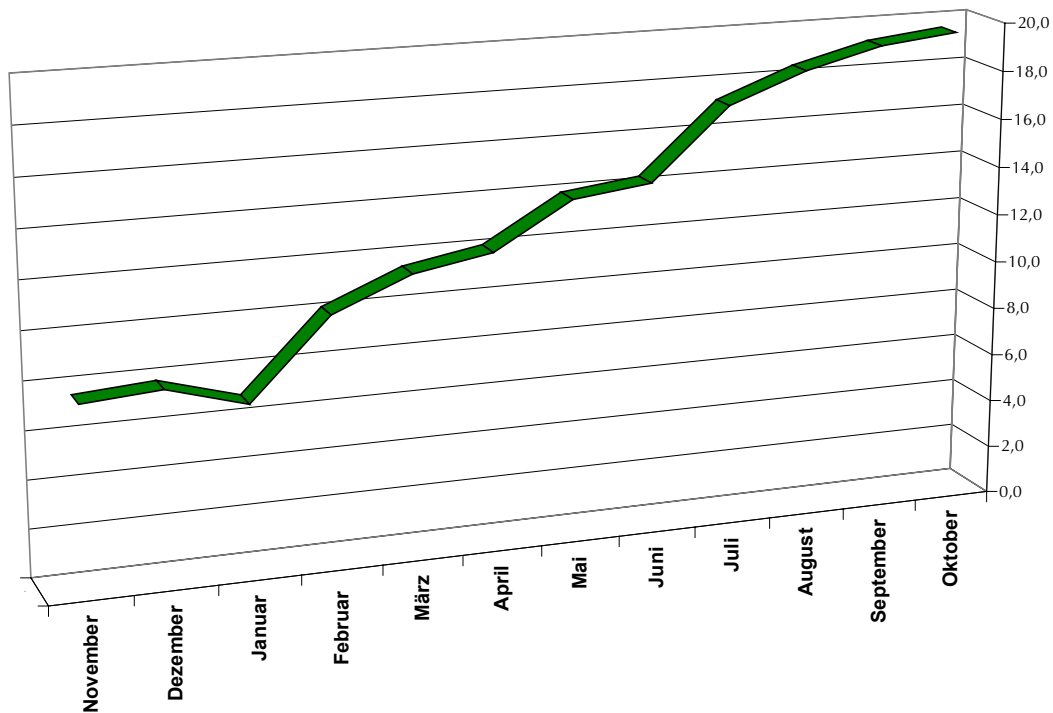


ABBILDUNG 1: Anzahl der Bio-Siegel-Produkte pro beteiligtes Unternehmen

Seit Bekanntgabe des Bio-Siegels sind bis zum 31.10.02 **421 Tage** vergangen, so kommen durchschnittlich auf jeden Tag

- 31,3 Bio-Siegel-Produkte und
- 1,60 besiegelnde Unternehmen.

2.3 CHARAKTERISIERUNG DER BETEILIGTEN UNTERNEHMEN

2.3.1 BETRIEBSART

Betrachtet man die Aufteilung der beteiligten Unternehmen in die verschiedenen Betriebsarten, so zeigt sich im Vergleich zu den Vormonaten eine relativ stabile Verteilung. Mit 35 Prozent aller beteiligten Unternehmen stellen die verarbeitenden Betriebe das Gros beim Einsatz des Bio-Siegels.

Mit etwas weniger als 14 Prozent ist der Handel sowohl im Fachhandel als auch im Lebensmitteleinzelhandel weiterhin gut vertreten. Die Erzeuger und Erzeugergemeinschaften stellen etwas mehr als ein Viertel der Unternehmen. Betriebe mit mehreren Unternehmenszwecken (Kombination der Betriebsziele: Erzeuger, Verarbeiter, Händler) stellen im Oktober ebenfalls ein Viertel aller Zeichennutzer. Die größte Gruppe dieser "Mischunternehmen" stellt die der mit Verarbeiter- und Handelsfunktion (zehn Prozent).

TABELLE 2: Aufteilung der Unternehmen nach der Betriebsart - kumulierter Eintrag

Betriebsart	Oktober	
	Anzahl	%
Erzeuger	168	24,9
Erzeugergemeinschaften	8	1,2
Verarbeiter	236	35,0
Handel	92	13,6
Erzeuger und Verarbeiter	32	4,7
Erzeuger und Handel	43	6,4
Verarbeiter und Handel	69	10,2
Erzeuger / Handel / Verarbeitung	26	3,9
Summe	674	

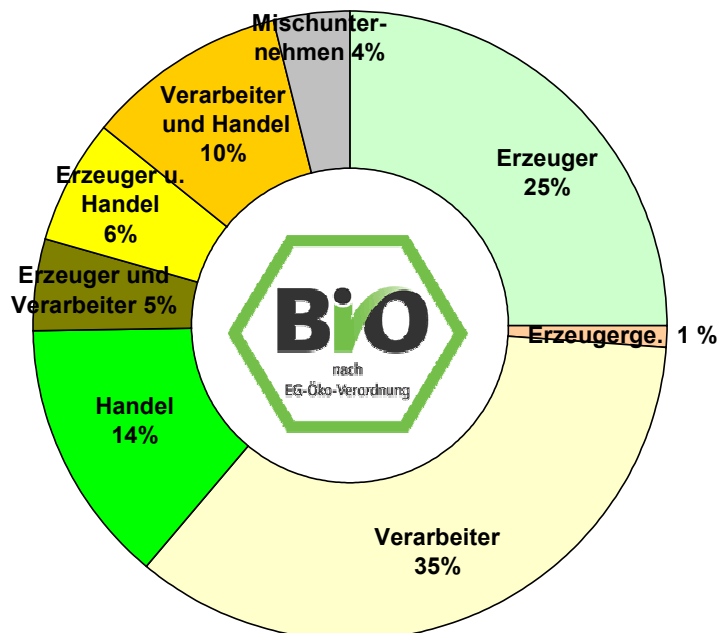


ABBILDUNG 2: Bio-Siegel-nutzende Unternehmen nach der Betriebsart (Stand Oktober 2002)

Die Verarbeiter bilden mit 35 Prozent die größte Gruppe der Siegelnutzer.

2.3.2 VERTEILUNG DER BETRIEBE AUF DIE BUNDESLÄNDER

Bei der Verteilung der Unternehmen auf die Bundesländer hat sich seit Januar 2002 nicht viel verändert. Nach wie vor sind Bayern (19,6 Prozent), NRW (16,9 Prozent), Baden-Württemberg (14,5 Prozent) und Niedersachsen (13,2 Prozent = Anteil der beteiligten Unternehmen) mit Abstand die Spitzenreiter.

TABELLE 3: Bio-Siegel nutzende Unternehmen in den verschiedenen Bundesländern

Bundesländer	Oktober	
	Anzahl	%
Baden Württemberg	91	14,5
Bayern	123	19,6
Berlin	12	1,9
Brandenburg	12	1,9
Bremen	6	1,0
Hamburg	12	1,9
Hessen	40	6,4
Mecklenburg-Vorpommern	13	2,1
Niedersachsen	83	13,2
Nordrhein-Westfalen	106	16,9
Rheinland-Pfalz	36	5,7
Saarland	10	1,6
Sachsen	35	5,6
Sachsen-Anhalt	5	0,8
Schleswig-Holstein	33	5,2
Thüringen	12	1,9
Summe	629	

Bayern und NRW liegen wie in den Vormonaten unverändert an der Spitze.

2.4 DIE BIO-SIEGEL-PRODUKTE

2.4.1 AUFSPALTUNG DES WARENANGEBOTS AUF DIE BETEILIGTEN UNTERNEHMEN:

Auf jedes besiegelnde Unternehmen kommen unverändert im Durchschnitt Produkte aus 1,86 Warengruppen (September: 1,86; August: 1,86; Juli: 1,75; Juni: 1,38; Mai: 1,32). 143 Unternehmen besiegeln Produkte aus der Warengruppe „Brot- und Backwaren“, 95 aus der Warengruppe „Fleisch- und Wurstwaren“, 91 aus dem Bereich „Trockenfertigprodukte“ und 82 aus der Warengruppe "nichtalkoholhaltige Getränke". In Tabelle 9 finden Sie dazu weitere Angaben. In den Produktgruppen „Heissgetränke“ und „Kräuter“ konzentriert sich das Angebot auf relativ wenige Unternehmen.

Da verschiedene Unternehmen Produkte aus mehreren Warengruppen anbieten, ergibt sich durch Doppelnennung in Spalte 1 von Tabelle 9 eine höhere Betriebsanzahl als absolut gegeben (1.254).

143 besiegelnde Unternehmen vertreiben unter anderem Produkte aus der Warengruppe „Brot- und Backwaren“. Damit ist diese Warengruppe weiterhin mit Abstand am stärksten vertreten.

TABELLE 4: Aufteilung der "besiegelnden" Unternehmen nach der Warengruppe, Anzahl der besiegelten Lebensmittel nach den Warengruppen und der durchschnittlichen Anzahl der Produkte pro Unternehmen innerhalb einer Warengruppe

Warengruppen	Anzahl besiegelnder Unternehmen	Anzahl besiegelter Produkte	Produkte pro Unternehmen in der jeweiligen Warengruppe
Brot und Backwaren	143	1.920	13,4
Brotaufstriche und Pasten	64	634	9,9
Cerealien	45	324	7,2
Eier	32	60	1,9
Feinkost	50	402	8,0
Fette und Öle	37	199	5,4
Fleisch- und Wurstwaren	95	1.360	14,3
Gemüse	79	623	7,9
Getränke (alkoholisch)	37	191	5,2
Getränke (nichtalkoholisch)	82	519	6,3
Getreide und Hülsenfrüchte	57	830	14,6
Heissgetränke	37	1.010	27,3
Unverarbeitetes Futtermittel	1	2	2,0
Kräuter	17	366	21,5
Milch- und Molkereiprodukte	63	569	9,0
Nassfertigprodukte	60	808	13,5
Obst	45	327	7,3
Saatgut	15	167	11,1
Sojaprodukte und Tofu	21	128	6,1
Sonstiges	9	29	3,2
Süßwaren	76	790	10,4
Teigwaren	45	444	9,9
Tiefkühlprodukte	25	249	10,0
Trockenfertigprodukte	91	951	10,5
Trockenfrüchte	28	278	9,9
Durchschnitt	50	527	
Summe	1.254	13.180	

2.4.2 ANZAHL DER PRODUKTE PRO UNTERNEHMEN EINER BETRIEBSART

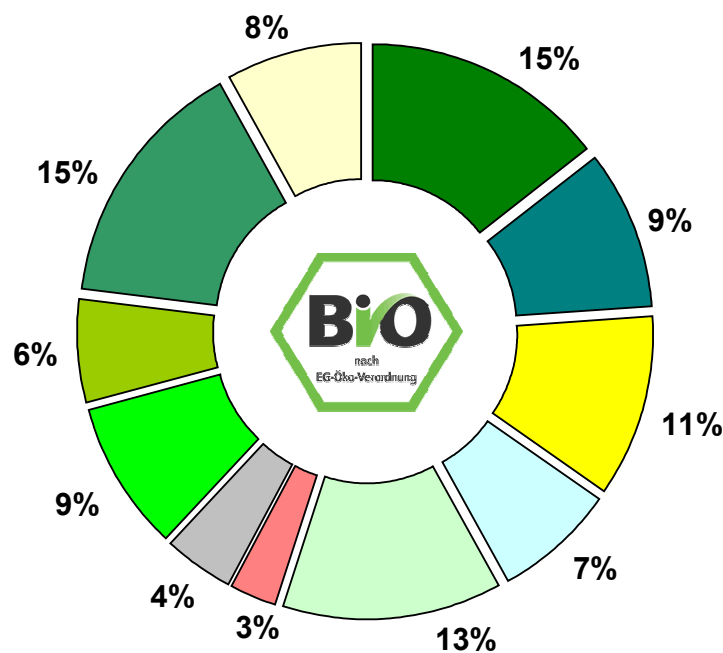
Die Verarbeiter stellen - trotz fallender Tendenz - nicht nur die größte Gruppe der beteiligten Unternehmen (35,0 Prozent), sondern stellen - absolut gesehen - nach wie vor auch die meisten besiegelten Produkte (28 Prozent). Die Anzahl der Produkte pro Verarbeiter liegt bei 16. Die durchschnittliche Anzahl der Bio-Siegel Produkte pro Unternehmen einer Betriebsart ist - wie erwartet - beim Handel (33) und bei den Mischunternehmen mit Handelsfunktion (50) am höchsten. Die beteiligten Erzeugerbetriebe liefern durchschnittlich pro Unternehmen 8,4 Waren.

Auf jedes Handelsunternehmen kommen im September im Durchschnitt 33 besiegelte Produkte.

2.4.3 WARENGRUPPEN

Hier setzt sich die Entwicklung der letzten Monate kontinuierlich fort. Die Vielfalt in den einzelnen Produktgruppen nimmt weiterhin stetig zu.

Obwohl der Anteil der Backwaren wieder einwenig abnimmt, stellen sie mit einem Anteil von 15 Prozent auch im Oktober unverändert die größte Produktgruppe. Danach folgen die Fleisch- und Wurstwaren mit knapp zehn Prozent, die Heissgetränke mit acht Prozent, die Trockenfertigprodukte mit etwas über sieben Prozent, die Warengruppe "Getreide und Hülsenfrüchte" mit sechs Prozent und die Süswaren mit etwas weniger als sechs Prozent. Die Warengruppe "Fleisch- und Wurstwaren" verzeichnete im Oktober den größten Zuwachs.



■ Brot und Backwaren	■ Feinkost	■ Ei, Fleisch- u. Wurstwaren
■ Gemüse und Obst	■ Getränke	■ Kräuter
■ Milch- und Molkereiprodukte	■ Sonstiges	■ Süswaren
■ Fertigprodukte	■ Trockenprodukte	

ABBILDUNG 3: Aufteilung der "besiegelten" Lebensmittel nach Basis-Warengruppen Stand Oktober 2002

Die Backwaren sind nach wie vor die größte besiegelte Produktgruppe.

TABELLE 5: Aufteilung der "besiegelten" Lebensmittel nach Warengruppen

Warengruppen	Oktober %	Oktober Anzahl
Brot und Backwaren	14,6	1.920
Brotaufstriche und Pasten	4,8	634
Cerealien	2,5	324
Eier	0,5	60
Feinkost	3,1	402
Fette und Öle	1,5	199
Fleisch- und Wurstwaren	10,3	1.360
Gemüse	4,7	623
Getränke (alkoholisch)	1,4	191
Getränke (nichtalkohol.)	3,9	519
Getreide und Hülsenfrüchte	6,3	830
Heißgetränke	7,7	1.010
Unverarbeitetes Futtermittel	0,0	2
Kräuter	2,8	366
Milch- und Molkereiprod.	4,3	569
Nassfertigprodukte	6,1	808
Obst	2,5	327
Saatgut	1,3	167
Sojaprodukte und Tofu	1,0	128
Sonstiges	0,2	29
Süßwaren	6,0	790
Teigwaren	3,4	444
Tiefkühlprodukte	1,9	249
Trockenfertigprodukte	7,2	951
Trockenfrüchte	2,1	278

Weiter Informationen zum Bio-Siegel finden Sie unter:

www.bio-siegel.de.

Gerne beantworten wir Ihnen weitere Fragen:

Informationsstelle Bio-Siegel

bei der ÖPZ GmbH

Dr. Burkhard Kape

Rochusstr. 2

53123 Bonn

Tel.: 0228-9777-702

Fax: 0228-9777-799

E-Mail: presse@oepz.de